## Segnung der Palmzweige als Hausgottesdienst

Die Buchsbaumzweige erinnern an die Palmblätter, mit denen die Menschen Jesus bei seinem Einzug in Jerusalem zugejubelt haben. Die immergrünen Zweige sind schon Vorboten der Auferstehung und galten lange als "schützende" Zeichen im Haus. Hinter das Kreuz gesteckt mahnen Sie aber auch, dass unsere Begeisterung für die Botschaft Jesu tiefer gehen und länger halten möge als der vergängliche irdische Ruhm. Die Enttäuschung der Menschen über Jesus' so andersartiges Königtum und die Angst der Mächtigen vor seiner Botschaft brachten ihm den Tod.

Die Palmzweige können mit Bändern verziert werden und in den Händen gehalten werden oder auf den Tisch in die Mitte gelegt werden. Man kann auch einen Stoffstreifen bemalen und z.B. "Hosianna" oder "Macht hoch die Tür!" darauf schreiben. Der könnte auch an Weihnachten als Tischdeko verwendet werden. Wir empfehlen unbedingt in diesem Jahr nicht, wie üblich, Zweige zu Verwandten und Nachbarn zu bringen.

Zum Segnen der Palmzweige versammelt sich die Hausgemeinschaft um einen Tisch, auf dem eine Kerze steht und z.B. die Bibel liegt. Im Anschluss kann die Geschichte vom Einzug in Jerusalem gelesen werden (Matthäus- Evangelium, Kapitel 21).

Guter Gott, segne diese Palmzweige. Sie erinnern uns an den Einzug Jesu in Jerusalem. Mit ihnen hat das Volk Jesus als den erhofften Retter und König begrüßt und gefeiert. Sie sind für uns ein Zeichen des Lebens und der Hoffnung. Segne diese Zweige. Segne alle, die sie in den Händen halten. Lass uns Jesus treu bleiben in glücklichen Tagen aber auch in schweren Tagen, so wie er immer an unsere Seite ist. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus unseren Freund und Bruder.

## Amen.

Wer hat, kann nun etwas Weihwasser über die Zweige sprenkeln. Anschließend wird mtden Händen ein Kreuzzeichen über die Zweige gzeichnet.

An Palmsonntag wird wieder um 11 Uhr der Gottesdienst mit Bischof Bode aus dem Osnabrücker Dom live übertragen: <a href="www.bistum-osnabrueck.de">www.bistum-osnabrueck.de</a> Auch den kann man in der Familie zuhause mitverfolgen.